

Weihnachtsbille

des Roten Kreuzes

Gedenket unserer Kämpfer im Felde!

Spendet Liebesgaben für den Weihnachtstisch unserer tapfern Truppen!

Nur noch wenige Wochen trennen uns von dem zweiten

Kriegsweihnachten!

Wiederum tritt an uns die Mahnung heran, unserer **tapferen Truppen** im Felde und auf hoher See und der **verwundeten und kranken Krieger** in den Lazaretten zu gedenken und ihnen den Zoll unserer Dankbarkeit am Weihnachtsfeste zu entrichten. Um einem jeden deutschen Soldaten ein Weihnachtspaket senden zu können, bedarf es einer ungeheuren Menge von Liebesgaben. — Die Bewohner des Herzogtums haben die Aufgabe, für so viel Truppenangehörige, als **Braunschweiger Landestinder** im Felde stehen, Weihnachtspakete zu spenden und darüber hinaus auch für diejenigen tapferen Kämpfer zu sorgen, deren Heimat durch den Krieg oder andere Not zu arm geworden ist, um ihren Eltern Weihnachtsgaben senden zu können.

Erwünscht sind fertige Pakete in Pappkästen von 30X15X10 cm Größe, welche enthalten:

1. 1 Paar Strümpfe oder Fußsappen
- 2 Taschentücher
- 1 Büchse Dauerwurst oder Konserven
- 10 Zigarren oder Zigaretten oder $\frac{1}{2}$ Pfd. Tabak
- $\frac{1}{2}$ Pfd. Honigkuchen oder $\frac{1}{2}$ Pfd. Schokolade
- 1 Stück Seife und 1 feldhandtuch
- Postkarten oder Briefpapier mit Umschlägen

- oder 2. 1 Paar Strümpfe oder Fußsappen
- 2 Taschentücher
- 1 Büchse Dauerwurst oder Konserven
- 10 Zigarren oder Zigaretten oder $\frac{1}{2}$ Pfd. Tabak
- $\frac{1}{2}$ Pfd. Honigkuchen oder $\frac{1}{2}$ Pfd. Schokolade
- 1 Paar Hosenträger
- 1 Zahnbürste und Zahnpasta, Postkarten oder Briefpapier mit Umschlägen

- oder 3. 1 Paar Strümpfe oder Fußsappen
- 2 Taschentücher
- 1 Büchse Dauerwurst oder Konserven
- 10 Zigarren oder Zigaretten oder $\frac{1}{2}$ Pfd. Tabak
- $\frac{1}{2}$ Pfd. Honigkuchen oder $\frac{1}{2}$ Pfd. Schokolade
- 1 Nähzeug und 1 Taschmesser
- Postkarten oder Briefpapier mit Umschlägen

Pakete dieser Art sind für das Feld bestimmt, und zwar zunächst für die **braunschweigischen Landestinder** in allen Truppenteilen des deutschen Heeres.

Außerdem werden für **Verwundete und Kranke in den Lazaretten der Kriegsschauplätze** Weihnachtspakete in Pappkästen von 9X16X17 cm Größe mit folgendem Inhalte erbeten:

- 1 Büchse Dauerwurst oder Fleischkonserven oder Fischkonserven oder $\frac{1}{2}$ Pfd. Dauerwurst, $\frac{1}{4}$ Pfd. Weihnachtsgebäck oder Schokolade oder Nüsse, 1 Taschmesser oder 1 Pfeife und Tabak oder ein Unterhaltungsspiel oder 1 Paar Hosenträger oder 1 Brustbeutel oder 1 Zahnbürste mit Zahnpasta oder eine Mundharmonika oder 1 Taschenkamm mit Bürste oder ähnliches,

deren Anfertigung eine schöne Aufgabe für **Schulen, Jungfrauen- und Jünglingsvereine** sein würde. Wer keine ganzen Pakete schenken kann, wird gebeten, **einzelne** der angeführten Gegenstände, auch **Heimden und Unterhosen** zu stiften, welche dann zu Weihnachtspaketen zusammengestellt werden.

Des weiteren wird um **Geldspenden** dringend gebeten.

Die Versendung der Weihnachtspakete kann nur erfolgen durch das Rote Kreuz, Altstadtrathaus, und den Liebesgabenanschuß Braunschweig.

Sammelsendungen aus dem Herzogtum können nur durch das **Rote Kreuz im Altstadtrathause** oder durch den **Liebesgabenanschuß in der Vendomelsteierne** abgehandelt werden und sind diesen einzuliefern oder anzumelden.

Persönliche Pakete können nicht angenommen werden.

Jedes Paket muß äußerlich sichtbar ein Inhaltsverzeichnis tragen und darf mit dem **Namen** und der **Adresse** des Abenders versehen sein, welche auch den einzelnen Gaben angeheftet werden können. **Paketsendungen** müssen Angaben über die Zahl der eintiegenden Pakete beigefügt werden.

Gedenkt unserer tapferen Krieger!

Helft uns, daß der Strom der Liebesgaben auch zu dieser zweiten Kriegsweihnacht reichlich fließe, bedenkt, daß in diesem Jahre viel mehr Truppen bedacht werden müssen und trägt durch reiche Gaben dazu bei, daß unsern unvergleichlichen Kämpfern eine rechte Weihnachtstafel bereitet wird!

Gaben werden bis zum 25. November in der Sammelstelle für Liebesgaben vom Roten Kreuz im Altstadtrathause von 9–1 Uhr vormittags dankend entgegengenommen.

Braunschweig, den 6. November 1915.

Der Vorstand der Sammelstelle für Liebesgaben vom Roten Kreuz im Altstadtrathause.

